

# Antrag Nr. 21-J-42-0002

## Jugendparlament

---

### Betreff:

Menstruationsprodukte an Wiesbadener Schulen  
- Antragstellerin: Liah Kaiser vom 25.01.2021 -

### Antragstext:

Die Periode und der Bedarf an Monatshygieneartikeln sind Teil des Alltags von Menstruierenden. Die kostenlose Bereitstellung von Menstruationsprodukten stellt eine Bereicherung und Erleichterung für menstruierende Personen dar. Außerdem leistet sie einen Beitrag zur Entstigmatisierung der Periode und kann insbesondere das Selbstbewusstsein jüngerer Schüler\*innen stärken. Nicht zuletzt bietet die Bereitstellung eine Entlastung für Schüler\*innen aus einkommensschwachen Familien und mindert Mehrkosten, die menstruierende Personen für ihre Periode zahlen müssen.

In Schottland gibt es seit 2018 kostenlose Menstruationsprodukte an Schulen und Universitäten, in Neuseeland gibt es dies an Schulen und auch in Deutschland am Gymnasium in Wasserburg und an der Hochschule in Merseburg laufen solche Projekte. Wir als Stadtschüler\*innenrat und Jugendparlament finden, dass die Stadt Wiesbaden diesen vorbildlichen Beispielen folgen sollte und haben an der Diltheyschule außerdem ein diesbezügliches Pilotprojekt gestartet.

Das Jugendparlament möge beschließen,

das Pilotprojekt an der Diltheyschule mit 70€ mitzufinanzieren.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,  
alle weiterführenden Wiesbadener Schulen mit Menstruationsprodukten und entsprechenden Aufbewahrungsmöglichkeiten auszustatten und diese zu finanzieren.

Wiesbaden, 26.01.2021